



Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst: Haben Sie dran gedacht? Heute Nacht hat die Sommerzeit begonnen und die Uhren wurden von 2.00 auf 3.00 Uhr vorgestellt. Ein Blick auf alle Uhren in Ihrem Umfeld nach der Lektüre meines Newsletters lohnt sich also gewiss...

Hinter uns Abgeordneten im Bayerischen Landtag liegt eine äußerst arbeitsintensive Woche mit drei Sitzungstagen in Folge, in denen wir den Staatshaushalt für 2021 mit einem Gesamtvolumen von 71,2 Milliarden Euro beschlossen haben. Detaillierte Einblicke in die verschiedenen Haushaltseinzelpläne erhalten Sie ganz am Ende des Newsletters. Ebenso finden Sie in dieser Ausgabe einen Bericht über meinen Besuch beim „Speed-Dating“ der IHK Nürnberg für Mittelfranken, bei dem ich interessante Gespräche zwischen künftigen Auszubildenden und ihren potenziellen Arbeitgebern verfolgen konnte.

Da mein Newsletter kommendes Wochenende wegen der Feiertage pausieren wird, bleibt mir jetzt nur noch Ihren Familien und Ihnen ein frohes, gesegnetes Osterfest zu wünschen, geruh- und erholsame Festtage und sofern zutreffend schöne Osterferien. Die nächste Ausgabe erscheint am 11. April 2021.

Auch wenn die Zeiten weiterhin anstrengend bleiben und für viele sehr schwierig sind, dürfen wir die Zuversicht nicht verlieren.

Bleiben Sie vor allem gesund!

Ihre

Barbara Regitz

Aus Nürnberg: Bundesweite Woche der Ausbildung – Barbara Regitz, MdL beim IHK „Speed-Dating“



© privat

Im Rahmen der bundesweiten Woche der Ausbildung vom 15. bis 21. März 2021 hat **Barbara Regitz**, MdL auf Einladung der IHK Nürnberg für Mittelfranken als Besucherin an einem „Speed-Dating“ von Jugendlichen mit Firmen als deren potenzielle Arbeitgeber teilgenommen. Die Veranstaltung fand unter Einhaltung sämtlicher Abstands- und Hygieneregeln im Gebäude der IHK am Hauptmarkt „hybrid“ statt, d.h. die Jugendlichen waren in Präsenz vor Ort, ihre „Dating-Partner“, die Vertreter der Unternehmen, online zugeschaltet. Das Ziel ist, Betrieben und Einrichtungen auf der einen und Schülerinnen und Schülern aus Mittel-, Wirtschafts-, Realschulen und Gymnasien auf der anderen Seite eine Gelegenheit zu bieten, sich gegenseitig kennenzulernen und bestenfalls im Nachgang einen Ausbildungsvertrag für das Jahr 2021 bzw. 2022 zu schließen.

Barbara Regitz, Mitglied im Ausschuss für Bildung und Kultus im Bayerischen Landtag, fand, dass bei dieser Form beide Seiten profitieren können. Bei den verschiedenen „Speed-Datings“ wurde die Abgeordnete von **Caroline Schweizer** (Organisatorin) und **Stefan Kastner** (Leiter Geschäftsbereich Berufsbildung) begleitet. Die Gespräche zwischen den Jugendlichen und Unternehmen fanden in getrennten Räumen statt und dauerten jeweils ca. 15-20 Minuten.

[Weiterlesen](#)

Neue Veranstaltungsreihe: „REGITZ talkt“



Barbara Regitz, MdL
Stimmkreisabgeordnete
Nürnberg-Nord

Gast:
Thomas Kreuzer, MdL
Vorsitzender der
CSU-Landtagsfraktion

Barbara Regitz, MdL startet das Online-Gesprächsformat „REGITZ talkt“ und lädt dazu interessierte Bürger ein.

Für die Premiere am **Dienstag**, den **13. April 2021** um **19.00 Uhr** hat sich Barbara Regitz ein brandaktuelles Thema ausgesucht und einen äußerst kompetenten Gesprächspartner eingeladen.

Thema: **Digitalisierung - Sind wir richtig unterwegs?**

Gast: **Thomas Kreuzer**, MdL, Vorsitzender der CSU-Landtagsfraktion, Staatsminister a.D.

Wenn Sie beim Auftakt der neuen Reihe „**REGITZ talkt**“ dabei sein möchten, melden Sie sich bitte vorab per E-Mail unter buero-regitz@barbara-regitz.de an. Dann erhalten Sie die Zugangsdaten zum Gespräch. An die gleiche E-Mail-Adresse können Sie auch vorab Ihre Fragen zum Thema Digitalisierung an Barbara Regitz und/oder Thomas Kreuzer mailen. Bei der Veranstaltung selbst wird es möglich sein, Fragen live in einem Chat zu stellen.

Barbara Regitz freut sich auf eine rege Teilnahme und einen interessanten Austausch. Let`s talk!

[Zur Einladung](#)

Aus Nürnberg: Zeitsprung - vor 25 Jahren in Nürnberg



© CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg

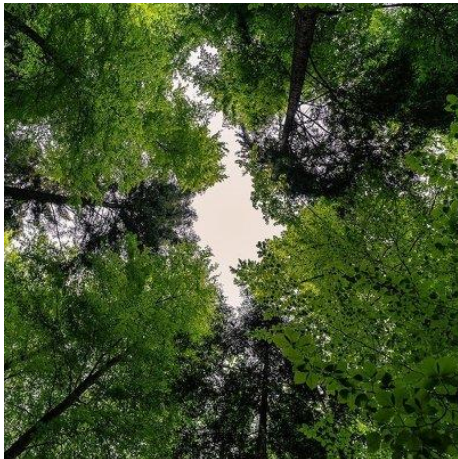
Am 24. März 1996 - also fast auf den Tag genau vor einem Vierteljahrhundert - kam es in Nürnberg zu einem historischen Machtwechsel. **Ludwig Scholz** gewann als OB-Kandidat der CSU die Stichwahl bei der Kommunalwahl gegen Amtsinhaber **Peter Schönlein** von der SPD mit 55,5%. **Scholz** wurde damit der erste CSU-Oberbürgermeister Nürnbergs.

Barbara Regitz, MdL erinnert sich 25 Jahre später noch sehr gern: „Der März 1996 wird mir immer als einer der ganz besonderen Momente eingedenk bleiben. Nicht nur, weil **Ludwig Scholz** OB wurde und seine reizende Frau **Ute** „First Lady“, sondern weil auch ich erstmalig als Mitglied in den Nürnberger Stadtrat einzog. Für mich persönlich waren das Tage der Freude und Ehre zugleich!

Während der 22 Jahre meiner Zugehörigkeit zur CSU-Fraktion im Stadtrat waren mir die Anliegen, Belange und Nöte der Bürgerinnen und Bürger Ansporn und Verpflichtung gleichermaßen. Seit 2018 verfolge ich das weiter mit dem gleichen Engagement als Abgeordnete des Stimmkreises Nürnberg-Nord im Bayerischen Landtag. Bei meiner politischen Arbeit ist mir wichtig, das Ohr am Bürger zu haben. Denn: Politik beginnt für mich vor der Haustür. Als Abgeordnete muss ich wissen, wo den Bürger der Schuh drückt. Für mich gilt: voller Einsatz für meine Heimatstadt Nürnberg und seine Menschen.“

Auflösung

Die Quizfrage für Franken, Altbaiern und Schwaben:



© pixabay

Wie groß ist die Fläche des Reichswalds um Nürnberg?

- a) 10.000 ha
- b) 15.000 ha
- c) 50.000 ha

Richtig ist Antwort **a**).

Bei der Auflösung der Quizfrage von letztem Sonntag müssen wir im Nachgang etwas präzisieren, weil unsere Fragestellung augenscheinlich Interpretationsräume offen ließ, wie uns die zahlreichen Einsendungen mit ganz gemischten Antwortmöglichkeiten von a), b) und c) zeigten.

Unsere Frage war eigentlich nur auf die Größe des Sebalder Reichswalds bezogen, der im Newsletter-Text auch als einziger ausführlich thematisiert wurde. Die Größe des Sebalder Reichswalds beträgt rund 10.000 ha. Viele Einsender meinten allerdings, es wäre die Gesamtfläche aller bzw. nur einiger Nürnberger Reichswälder gemeint und so kamen ganz unterschiedliche Antworten bei uns an.

Laut dem Forstbetrieb Nürnberg der Bayerischen Staatsforsten lauten die Größen wie folgt: Sebalder und Lorenzer Reichswald zusammen ca. 24.000 ha Südlicher Reichswald ca. 14.000 ha Wenn man also alle Nürnberger Reichswälder addiert, kommt man auf eine Gesamtsumme von rund 38.000 ha. Auch wenn die Antwortmöglichkeit 38.000 ha unsererseits gar nicht vorgegeben war, haben wir diesmal ausnahmsweise alle Einsendungen gelten lassen.

And the winner is

Aus allen Antworten, die uns bis 24.03.2021 erreicht haben, fiel das Los auf...

[Hier](#) geht's zum Gewinner

Vielen Dank allen anderen fürs Mitraten!

Podcast-Spezial: Vom Haushalten und Sitzfleisch im Plenum



Drei Tage Haushaltsdebatte im Bayerischen Landtag. In unserem Podcast-Spezial klären wir die Hintergründe und wichtigsten Informationen über den Gesamthaushalt 2021. Trockene Kost oder spannende Debatten? Josef Zellmeier, MdL und Vorsitzender des Haushaltsausschusses im Bayerischen Landtag, erklärt im Gespräch mit Barbara Becker, wie sich der Haushalt 2021 zusammensetzt, welche Themen im Mittelpunkt stehen und wie am Ende alles im "Königstiger-Ausschuss" zusammenläuft.

[Hier geht's zur Podcastfolge](#)

Haushaltswoche im Landtag - Familie und Soziales



Grafik: CSU-Fraktion

Im Bereich Familie und Soziales mit einem Gesamtetat von 7 Milliarden Euro setzt die CSU-Fraktion den Schwerpunkt auf bestmögliche Kinderbetreuung. Dafür werden insgesamt 2,85 Milliarden investiert. Die Mittel schließen unter anderem die Betriebskostenförderung, den Beitragszuschuss, das Krippengeld sowie Mittel für die Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung mit ein.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag - Bildung



Grafik: CSU-Fraktion

Trotz der großen Belastung durch die Corona-Pandemie investieren wir mit aller Kraft in die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen. Allein 2021 schaffen wir 1.525 neue Stellen im Schulbereich: Die allermeisten davon sind für Lehrerstellen vorgesehen, 35 weitere für Schulsozialpädagogen und 175 für Verwaltungsangestellte. Damit können wir insbesondere die Unterrichtsversorgung und die Inklusion weiter verbessern und Schulleitungen entlasten. Auch gibt es Stellen für Fortbildungen im Bereich der Digitalisierung, die zudem als Ergebnis des Schul-Digitalisierungsgipfels vom Juli 2020 mit 67,8 Millionen Euro für die „BayernCloud Schule“ und die technische IT-Administration gestärkt wird. Zusammen mit den Leistungen im Wissenschaftshaushalt investieren wir somit ein Drittel der Gesamtausgaben in die Bildung. Bayerns Position als Bildungsland Nr. 1 in Deutschland wird damit weiter ausgebaut.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Gesundheit und Pflege



Grafik: CSU-Fraktion

Leuchtturmprojekte im Bereich Gesundheit und Pflege sind 2021 die Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel – der Pflegepool, das CFS-Projekt und die Stärkung der Reha-Einrichtungen mit der Förderung der Digitalisierung. Weitere zentrale Themen sind die Therapiestrategie gegen Corona, die hohe Förderung für die Investitionskosten unserer Krankenhäuser (643,4 Millionen Euro), die Förderung der Digitalisierung der Akuthäuser sowie die Mittelaufstockung für die Hebammen-Ausbildung. Wir bekämpfen den Fachkräftemangel mit über 500 neuen Stellen im Gesundheitsbereich und mit verschiedenen Initiativen, um Personal zu gewinnen in Höhe von rund 110 Millionen Euro (Landarztquote, Hebammenboni & Pflegekräfteausbildung).

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Wirtschaft

CSU LANDTAG
Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

WIRTSCHAFT

- Aufschwung für die Wirtschaft:
Beschleunigung der Hightech-Agenda
- Gründer besser fördern:
Zusätzlicher Startup-Fonds

Grafik: CSU-Fraktion

Der Landtag beschleunigt mit 56 Millionen Euro die bestehenden Maßnahmen aus der Hightech Agenda. So werden die Forschungsinfrastruktur im Bereich der Künstlichen Intelligenz sowie die Wasserstoffförderung ausgebaut und weitere 141,5 Millionen Euro für neue Maßnahmen eingesetzt. Hierzu gehört, die Infektionsforschung (Neubau Helmholtz-Institut Würzburg und Aufbau Fraunhofer-Einheit in Penzberg) zu stärken und eine 6 G-Initiative. Außerdem fördern wir Gründer mit einem neuen Scale-Up Fonds in Höhe von 250 Millionen Euro. So werden Start-Ups in ihrer Wachstumsphase nach der Gründung besonders unterstützt.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Wissenschaft und Kunst

CSU LANDTAG
Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

WISSENSCHAFT UND KUNST

- Innovativste Forschung und modernste
Technologien für Bayern
- Die besten Köpfe für unsere Hochschulen:
1.800 neue Stellen
- Sanierung und Weiterentwicklung unserer
Theater und Museen

Grafik: CSU-Fraktion

Sondermittel in Höhe von 675,8 Millionen Euro zur Bewältigung der Corona-Krise stehen im Einzelplan des Finanzministeriums für Wissenschaft und Kunst bereit. Damit wollen wir sicherstellen, dass unsere Hochschulen und die Kulturschaffenden in Bayern so gut wie möglich durch die Krise kommen und nach der Pandemie mit Schwung wieder starten können.

Die Mittel für Kunst und Kultur sowie für die Forschungsmuseen 2021 sind gegenüber dem Vorjahr um rund 300 Millionen Euro höher. Hiervon wird nicht nur die Sanierung des Deutschen Museums in München vorangetrieben, sondern auch die Sanierung und Erweiterung des Mainfrankentheaters in Würzburg sowie die in Pandemie-Zeiten besonders wichtige Digitalisierung des Kunstbereichs. Mit dem Beschluss (über die Nachschubliste) erhält auch die Sanierung des Festspielhauses in Bayreuth neuen Schub. Spartenübergreifende Kulturprojekte und die

Koordinierungsstelle „Freie Szene“ werden ebenfalls unterstützt.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Landwirtschaft

Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

LANDWIRTSCHAFT

Mehr Artenvielfalt und Insektenschutz funktionieren nur mit unseren Bauern, nicht gegen sie!

Mit unserem KULAP fördern wir jeden zweiten Landwirt in Bayern – für mehr Gewässer-, Boden- und Klimaschutz und für den Erhalt der Artenvielfalt und Kulturlandschaften

Grafik: CSU-Fraktion

Nach dem Prinzip „Freiwilligkeit vor Ordnungsrecht“ trägt jeder zweite bayerische Landwirt in besonderem Maße zum Gewässer-, Boden- und Klimaschutz sowie zum Erhalt der Kulturlandschaft bei und tut Gutes für die Biodiversität. Mit einem Fördervolumen von etwa 300 Millionen Euro ist unser Kulturlandschaftsprogramm mit großem Abstand das am besten ausgestattete Agrar-Umweltprogramm Deutschlands. Zusammen mit den Bäuerinnen und Bauern setzen wir Wünsche und Forderungen der bayerischen Bürger aus dem Volksbegehren im KuLaP aktiv um. Auch in Zukunft werden wir uns in Berlin und Brüssel dafür einsetzen, dass dieses Erfolgsprogramm Bestand hat. Mit dem Beschluss zum Haushalt sorgen wir dafür, dass die freiwilligen zusätzlichen Leistungen der Bauern auch finanziell vom Freistaat honoriert werden können.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Bauen, Wohnen, Verkehr

Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

BAUEN WOHNEN VERKEHR

Offensive für den ÖPNV

Grafik: CSU-Fraktion

Einfachere Tarife und mehr Nachhaltigkeit für den ÖPNV: Bayern investiert erstmals 50 Millionen Euro für das 365-Tage-Ticket und weitere 55 Millionen Euro für Tarifstrukturmaßnahmen. Ziel ist, mit einfacheren Tarifen die Attraktivität des ÖPNV-Angebots weiter zu steigern und zugleich einen Beitrag für nachhaltigen Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Finanzen

Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

FINANZEN

- Wir sorgen dafür, dass es sich überall in Bayern gut leben lässt!
- Behördenverlagerungen und Teildienststellen fernab der Ballungszentren: Wir bringen die Arbeit zu den Menschen

Grafik: CSU-Fraktion

Die Behördenverlagerung bringt die Arbeit zu den Menschen und ist ein zentrales Instrument aktiver Strukturpolitik. Das bayerische Finanzministerium ist in diesem Rahmen auch zuständig für „Behördensatelliten“. Hier werden Pendlern tageweise Arbeitsplätze außerhalb der Dienststelle zur Verfügung gestellt. Der Freistaat Bayern eröffnet damit seinen Mitarbeitern die Möglichkeit, außerhalb der Ballungsräume zu leben und gleichzeitig ihren angestammten Dienstsitz behalten zu können. Für dieses Projekt stehen für das Jahr 2021 mehr als 2,2 Millionen Euro zur Verfügung.

Des Weiteren unterstützt Bayern seine Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke im nächsten Jahr mit insgesamt 10,3 Milliarden Euro. Die rückläufigen Steuereinnahmen infolge der Corona-Pandemie treffen sowohl den Freistaat Bayern wie auch die Kommunen. Akzente setzen wir bei den Investitionen, insbesondere für Schulen und Kitas, aber auch bei der Wasserver- und Abwasserentsorgung.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Justiz

Haushalt 2021 | WIR MACHEN'S MÖGLICH

JUSTIZ

- Modern und bürgernah: Gerichte und Staatsanwaltschaften werden digital
- Sicherheits-Plus: 2 neue JVs und 165 neue Stellen

Grafik: CSU-Fraktion

Wir steigern die Mittel im Hochbaubereich um 60,5 Prozent auf 126 Millionen Euro. Damit können alle im Bau und in der Planung befindlichen Hochbaumaßnahmen wie der Neubau des Strafjustizzentrums in München oder die Generalsanierung des Nürnberger Justizpalastes abgeschlossen werden. Im Hinblick auf die beschlossene Heimatstrategie kommt der Neuerrichtung einer Justizvollzugsanstalt in Marktredwitz besondere Bedeutung zu.

85,6 Millionen Euro sind 2021 für die Gerichte und Staatsanwaltschaften im EDV-Bereich vorgesehen. Wichtige Aspekte sind die Neuausrichtung der Arbeitsplatzinfrastruktur, die Stabilisierung sowie die Weiter- und Neuentwicklung der EDV-Fachverfahren, die schrittweise flächendeckende

Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs und der elektronischen Akte sowie die medientechnische Ausstattung in den Sitzungssälen. Damit die neue Justizvollzugsanstalt Passau den Betrieb nach ihrer Fertigstellung auch sofort aufnehmen kann, stellen wir sicher, dass es für die Haftanstalt 110 weitere Planstellen gibt.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Inneres



Grafik: CSU-Fraktion

Der Netzaufbau des Digitalfunks ist mittlerweile abgeschlossen. Wesentliche Nachfinanzierungen, Bestandsinvestitionen sowie laufende Betriebskosten werden jedoch weiterhin auf hohem Niveau finanziert. Zudem stehen beim Digitalfunk Investitionen für die Übernahme der Netzhoheit, für eine 72h-Notstromversorgung der Funkmasten sowie die Objektversorgung von rund 300 Großgebäuden und -bauten in München und die Einführung der digitalen Alarmierung an. Für den BOS-Digitalfunk haben wir die Ansätze im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr daher um 72 Prozent auf 100 Millionen Euro angehoben.

Ein Großteil der Ausgaben im Haushalt entfällt auf den Polizeibereich. Dabei liegt der Schwerpunkt weiterhin bei der Modernisierung der technischen Ausstattung der Bayerischen Polizei. Für Tarifsteigerungen und mehr Personal sowie den BOS-Digitalfunk werden 2021 die Mittel erhöht. 2021 steigen die Personalausgaben (inkl. Tarifsteigerungen, Beihilfe, Versorgung und neue Stellen) um rund 184,7 Millionen Euro auf 4,35 Milliarden Euro.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Haushaltswoche im Landtag – Umwelt



Grafik: CSU-Fraktion

Bayern hat sich frühzeitig vorbereitet und zahlreiche Vorsorgemaßnahmen gegen die Afrikanische Schweinepest ergriffen. Der Freistaat hat zum Beispiel einen bayerischen Rahmenplan aufgestellt und ein ASP-Abwehr-Paket beschlossen. Zur Prävention ist es wichtig, den Schwarzwildbestand zu reduzieren. So wurde die pauschale Aufwandsentschädigung für das Erlegen von Wildschweinen in den grenznahen Landkreisen zu Thüringen, Sachsen und Tschechien auf 100 Euro, in den weiteren Landkreisen auf 70 Euro erhöht. Darüber hinaus wurden zentral für Bayern bislang insgesamt rund 350 Kilometer Zaunmaterial (Elektro-, Wildschutz- und Duftzäune) beschafft. Um die Maßnahmen zum Schutz Bayerns vor der Afrikanischen Schweinepest nochmals ausweiten zu können, wurden im aktuellen Haushalt 2021 zur Bekämpfung zusätzliche 9 Millionen Euro eingestellt.

[Alle Infos und Investitionen auf einen Blick](#)

Newsletter-Service

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte hier: [Abmelden](#)
Sollte der Newsletter nicht korrekt dargestellt werden, klicken Sie bitte [hier für die Online-Version](#)

IMPRESSUM

Barbara Regitz
Jakobstraße 46
90402 Nürnberg

Telefon: 0911 2415 4415
E-Mail: buer-regitz@barbara-regitz.de
Internet: www.barbara-regitz.de